98. Lass dich nicht erschrecken ...





- Siehst du andre gehen, Die den Heiland schmähen Und ungläubig sind; Die sich nur befleißen, Wie sie die beschmeißen, Die in Christo sind; Fürcht dich nicht, Denn Jesus bricht Selbst die Bahn zur engen Pforte; Glaub nur Seinem Worte!
- Tu dich dem ergeben, Der für dich Sein Leben Auch gegeben hat! Tu nicht lang verweilen, Denn es heißt hier eilen, Bald ist es zu spat. Wenn einmal Mit großem Fall Babel wird zusammenstürzen, Dann wird's nichts mehr nützen.
- 4. Man muss sich entschlagen Dem, was diese sagen, Die des Tieres Bild Hier auf Erden ehren Und von Gott sich kehren, Der einst recht vergilt. Spott und Schmach Lässt hier nicht nach; Wer jetzt will das Leiden scheuen, Darf sich dort nicht freuen.
- 5. Darum vorwärts, eilet! Länger nicht verweilet Hier in Babels Land! Wer hier bleibt gefangen, Kann jenseits nicht prangen In dem Lichtgewand. Jetzt ist's Zeit, Drum auf zum Streit! Fürchtet nicht des Löwen Brüllen – Gott wird ihn schon stillen!